

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurrenzeröffnung.

Über das Vermögen des Musikalienhändlers Alfred Meyer in Niesza, Albertplatz 6, wird heute, am 1. Juni 1910, nachmittags 1/2 6 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Herr Lokalarichter Pietschmann in Niesza wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 20. Juni 1910 bei dem Gerichte anzumelden. Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 23. Juni 1910, vormittags 11 Uhr und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 30. Juni 1910, vormittags 11 Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Königliches Amtsgericht zu Niesza.

[Leipz. Zeitung Nr. 125 vom 3. Juni 1910.]

Vr. XXXIV 4672/10.

Der beim k. k. Landesgerichte in Straßfachen, Wien, in ordentlicher Untersuchungshaft befindliche Josef Ruderna ist beschuldigt, im Jahre 1910 nachstehende Werke der k. k. Universitätsbibliothek, Wien, entwendet zu haben:

Boccaccio, Il Decamerone, In Lione 1555. I. 65 178.

Boccaccio, Il Decamerone, Amsterdam 1665. I. 202 447.

Bürger, Gedichte, Göttingen 1778, 8 Kupferstiche, fehlt 7 Kupferstiche. I. 85 047.

Hoffmann, Princess Brambilla, Breslau 1821 (mit Kupfertafel.) I. 85 464.

Musen Almanach (1796—1799). I. 120 227.

Xeres, Verdadera relación de la conquista del Peru, Sevilla 1836.

Suspensiones, Todas las du pregmaticos, Valladolid 1559.

Purchas, His pilgrimage, London 1617. II. 252 884.

Schiller, Wallenstein, Mannheim 1800. I. 82 129.

(Verardus,) Bethicae obsidio, victoria et triumphus, Et (Columbus) de insulis super in ventis s. l. (Basel 1494.) I. 200 607.

Weiss, Strassburger Trachten, Strassburg 1740. I. 331 991.

Walton, Dissertatio in qua de linguis orientalibus disseritur, Daxentiae 1658. I. 161 613.

Alberti, L'architettura trad. da Bertoli, Venetia 1565. I. 89 646.

Aurelius, Liber de viris illustribus, Basileae 1547. I. 200 249.

Darstellungsarten in verjüngtem Massstabe. S. I. à 1870 V. 333 021.

Horae in laudem b. virg. Mariae, Paris ca. 1500, I. 331 229.

Las Casas. Las obras:

1. Tratado coproboratorio.

2. Brevisimo relacion.

3. Los remedios.

4. L. C. & Gines Disputa o controversia, Sevilla 1552. I. 264 307.

Las Casas. Narratio regionum indiarum, Frankfurt 1598. I. 197 393.

Las Casas. Warhafftiger Bericht, Oppenheim 1613. I. 153 936.

Memoria sullo incendio Vesuviano, Neapoli 1885. II. 330 568.

Plinius, Historiae mundi libri XXXVII. Basiliae. 1545 III. 275 140.

Salustius Ex libris historiarum, Romae 1475. I. 138 056.

Es ergeht hiermit die Aufforderung, Nachrichten über den derzeitigen Besitz vorgenannter Bücher dem k. k. Landesgericht in Straßfachen, Wien, zur Geschäftszahl Vr. XXXIV 4672/10 zukommen zu lassen.

k. k. Landesgericht in Straßfachen Wien
Gerichtsabteilung 34 am 30. Mai 1910.

Der k. k. Untersuchungsrichter:
(gez.) Bed.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Neuhaldensleben, den 1. Juni 1910.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich am heutigen Tage von der Witwe des verstorbenen Inhabers die **A. Besser'sche Buchhandlung** — ohne Aussenstände und Verbindlichkeiten — käuflich übernommen habe. Ich werde das seit 33 Jahren am hiesigen Platze bestehende Geschäft unter der Firma

A. Besser's Nachf.

Inh. F. C. Bollhagen

Buch-, Kunst-, Musikalien- und
Papierhandlung

in solidester Weise weiterführen. Gestützt auf gute Erfahrungen, die ich mir in meiner bisherigen beruflichen Tätigkeit erwerben konnte, und im Besitz reichlicher Betriebsmittel hoffe ich auf ein glückliches Gelingen.

Die Herren Verleger bitte ich höflich, mir Konto offenhalten, resp. neu eröffnen zu wollen, wofür ich mich stets nach Möglichkeit erkenntlich zeigen werde. Pünktlichste Erledigung meiner Verbindlichkeiten lasse ich mir stets besonders angelegen sein. Meinen Bedarf wähle ich sorgfältig selbst, unverlangte Sendungen sind mir daher nicht erwünscht. Für Übersendung von Verlagskatalogen, Zirkularen, Vertriebsmaterial und Probenummern bin ich dagegen dankbar.

Das Einverständnis der betreffenden Verlagsfirmen vorausgesetzt, übernehme ich die Disponenden der O.-M. 1910 und das in neue Rechnung gelieferte Kommissionsgut. Ich werde Abrechnung darüber seinerzeit pünktlich vornehmen.

Meine Vertretung übernahm die Firma F. Volckmar in Leipzig, die stets mit genügenden Barmitteln versehen sein wird, um Verlangtes bei Kreditverweigerung für mich einlösen zu können.

Ich empfehle mich Ihnen und zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst

Friedrich Carl Bollhagen.

Referenz: F. Volckmar, Leipzig.

P. T.

Die im Jahre 1825 gegründete und durch 30 Jahre unter der Firma

K. André'sche Buchhandlung (Max Berwald)

in Prag in meinem Besitz befindliche Buchhandlung habe ich samt dem angegliederten Lesezirkel am 31. März 1910 mit sämtlichen Aktiven und ohne Passiven an meinen bisherigen Geschäftsleiter und Prokuristen

Herrn Josef Max Bregha

und meinen Geschäftsfreund

Herrn Arthur Heller,

Buchdrucker in Prag,

verkauft.

Meinen Herren Geschäftsfreunden danke ich für das mir entgegengebrachte Wohlwollen und bitte, dieses im gleichen Masse auf meine Nachfolger übertragen zu wollen.

Ich zeichne

hochachtungsvoll

Max Berwald m. p.

P. T.

Im Anschluss an vorstehende Erklärung teilen wir mit, dass unser Unternehmen unter der handelsgerichtlich protokollierten Firma:

K. André'sche Buchhandlung Max Berwald in Prag

in jeder Hinsicht unverändert und in gewohnter Weise weitergeführt wird.

Die Kommission verbleibt in den bewährten Händen der Firmen:

L. Fernau, Leipzig.

Rudolf Lechner & Sohn, Wien.

Brockhaus & Pehrsson, Paris.

Grevel & Co., London.

Giro-Konto, wie bisher: Böhmisches Escompte-Bank, Prag.

Konto der k. k. Postsparkassa, Nr. 8079.

Wir empfehlen uns

hochachtungsvoll

Prag, 1. Juni 1910.

K. André'sche Buchhandlung Max Berwald

Arthur Heller m. p.

Josef Max Bregha m. p.

Aus dem Verlage von

Appelhaus & Comp. in Braunschweig ging heute mit allen Rechten und Pflichten in meinen Besitz über*):

Bertram, W., Schulbotanik. Leitfaden f. d. Unterricht i. d. Botanik. 7. Aufl. 1904. Unbd. M 1.60 ord., M 1.20 bar und 11/10.

Ich bitte, bei Bedarf zu verlangen.

hochachtungsvoll

Braunschweig.

A. Graff's Buchhandlung.

*) Wird bestätigt:

Appelhaus & Comp.